

Fahrt der DFG in den Nord-Pas de Calais 2014

Termin: 25.05. - 01.06.2014



1. Tag Fahrt nach Lille



2. - 4. Tag Lille

Besichtigung der 1.000.000 Einwohner– Stadt; 8. grösste Stadt Frankreichs, Geburtsstadt von Charles de Gaulle; sehr lebhaftes Stadt, neben den historischen Bauten zahlreiche interessante kleine Restaurants und Boutiquen,

11. Jhdt. Flandern; 1312 an Frankreich; dann Burgund, Habsburg, Spanien; 1713 wieder an Frankreich; in beiden Weltkriegen von deutschen Truppen besetzt.

Altstadt flämischer Barock + Renaissance;



2. Tag (Montag):

morgens: 2-stündige Stadtrundfahrt (örtliche Reisebegleitung in deutscher Sprache);

Mittagspause

14.00 Uhr. Palais des Beaux Arts (eines der bedeutendsten Museen Frankreichs – Malerei, Bildhauerei, Keramiken)

anschliessend: Weg zurück zum Grand Place über die Porte de Paris, vorbei am Rathaus mit dem markanten Turm (Belfroi) und der Eglise St. Maurice.

3. Tag (Dienstag):

Morgens: Begehung der Altstadt (Begleitung in deutscher Sprache durch Frau Facon)

Mittagspause

(Vorschlag: Imbiss in lokalem Crêpe –Restaurant)

Nachmittags: zur freien Verfügung

*Vorschlag: mit Metro oder Bus nach **Roubaix** (3€ pro Person), dort:*

Manufaktur von Flandern/Webkunst ab dem 18. Jhd. bis zur Gegenwart;

Musée de la Piscine /Architektur u. Gemälde

*Oder mit dem Zug (ca.25.-€ pro Person) Besuch von **Arras** (Grand'Place/Place des Héros);*

Unterirdische Gänge (Les Boves)

Oder einfach : Lécher les vitrines (Schaufenster-bummeln) in Lille



4. Tag (Mittwoch):

(mit deutschsprachiger Begleitung, Frau Facon)

morgens: 10.00 Uhr Geburtshaus von Charles de Gaulle (geb. 1890): jetzt Museum

Mittagspause (z.B. lokale Spezialität Muscheln mit Frites)

anschliessend: 14.00 Uhr: Museum des Comtessen-Hospiz
Fayencen, Möbel, Gemälde, alte Küche, Krankensaal;

anschliessend: **Zur freien Verfügung:** z.B. Chocolaterie Jean Trogneux (mit Café), Crêperie Meert (mit Café)



Am Abend des 4. Tages (Mittwoch): Weiterfahrt nach Calais,

Einchecken in Hotel am Strand

Gang über die Strandpromenade (la digue) und/oder die Mole (la jetée) - ein- und ausfahrende Schiffe schauen, Meer geniessen



5. Tag (Donnerstag): Calais

105.000 Einwohner, in 2. WK stark zerstört

Vormittags: Rundgang durch Calais:

kleiner Hafen (morgens früh und vormittags: Fischmarkt);

Cathédrale, in der Charles de Gaulle und seine Frau (eine Calaisianerin) geheiratet haben

Besuch des Fremdenverkehrsbüros und der Rue Royale (Shopping- und Restaurantmeile)

Mittagspause

14.00 Uhr : rotes (flämisches) Rathaus mit den „Bürgern von Calais“ von Rodin; mit dem Aufzug auf den Rathausturm (Beffroi) und Blick über die Stadt



anschliessend: **zur freien Verfügung**

oder Vorschlag: Besuch des alten Schlachthofs, jetzt ein Kunstzentrum mit Buchgeschäft

oder des Musée de la Mémoire (Erinnerungen an WKII)

6. Tag (Freitag) Boulogne sur Mer

45.000 Einwohner, gegründet von den Römern, belagert von den Engländern; Napoleon stationierte seine Soldaten dort um seinerseits England anzugreifen, britische Basis während des 1. Weltkrieges und deutsche Besatzung im 2. WK; Gliedert sich in Unterstadt (Fischereihafen, Meereszentrum) und historische Oberstadt (Basilika);

vormittags:

Meereszentrum Nausicaa



nachmittags:

historische Oberstadt mit der Basilika Notre Dame, erste Bauten im 4. Jhd., jetzige Form seit 1827; Krypta

Kathedrale Notre Dame



abends: Vorschlag: Essen im Hotel oder Cous-Cous Essen mit arabischem Minztee oder Essen im Fischrestaurant

7. Tag (Samstag):

vormittags: Museum der Spitze (Führung in deutscher Sprache)

anschliessend: Versorgung mit Proviant für ein **Pique Nique** am Cap Blanc Nez
vorbei an Blériot -1. histor. Überflug des Ärmelkanals



anschliessend

in die Cité d'Europe (bei Sangatte), unterirdische Einkaufsmall mit Boutiquen und Super-Marché auf der französischen Tunnelseite des Ärmelkanals





Koffer packen

8. Tag (Sonntag): Rückfahrt

Vorbereitungstreffen zur Fahrt: 10. Februar 2014

Ein Vortrag über die sehr wechselvolle Geschichte der Region Nord – Pas de Calais war bisher nicht durch einen Referenten besetzbar – wir suchen weiter.

Inhaltliche Änderungen sind nicht vorgesehen, es kann jedoch zu evtl. kleinen Programmverschiebungen kommen.

Vorläufige Reisepreisschätzung:

650,- € (DZ) pro Person

800,- € (EZ) pro Person (Einzelzimmer)